

Wedekind, Frank: An Elka (1891)

- 1 Elka, länger kann ich mich nicht halten,
- 2 Meine Sinne toben allzu wild;
- 3 Und in allen weiblichen Gestalten
- 4 Seh ich schon dein Götterbild!

- 5 Auch im Traum bist du mir schon erschienen,
- 6 Dich entkleidend; oh wie ward mir da!
- 7 Schwindlig ward mir hinter den Gardinen,
- 8 Als ich deinen Busen sah.

- 9 Meine beiden Knie wurden brüchig,
- 10 Von der Stirne triefte mir das Fett.
- 11 Als das Hemd du abgetan, da schlich ich
- 12 Wonneschauernd an dein Bett.

- 13 Mach, daß dieser Traum sich bald erfülle;
- 14 Mach, erhabne Königin,
- 15 Daß bei dir ich vor Behagen brülle,
- 16 Nicht vor Wut, weil ich dir ferne bin.

(Textopus: An Elka. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42168>)